

baut. Eine wichtige Voraussetzung dafür war, daß sich die Akkumulation in den LPG, GPG und VEG beträchtlich erhöhte. Gute Fortschritte wurden bei der Aus- und Weiterbildung und der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen auf dem Lande erreicht.

Das stabile Wachstum unserer Volkswirtschaft ist beredter Ausdruck unserer engen Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Bruderländern. Immer enger wird die wirtschaftliche und wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit mit der UdSSR und den anderen RGW-Ländern. Insbesondere die Forschungskoope-ration mit der UdSSR führte zur Entwicklung hochproduktiver Ver-fahren und Technologien, zu neuen Werkstoffen, Maschinen und Ma-schinensystemen.

*Der Parteitag stellt fest, daß auf der Grundlage der vollbrachten Leistungen im vergangenen Jahrfünft die Arbeits- und Lebensbedingungen planmäßig weiter verbessert werden konnten.* Die Zielsetzung zur Steige-rung des Realeinkommens pro Kopf der Bevölkerung erhöhte sich im Jahre 1970 gegenüber 1965 auf 122 Prozent. Spürbare Verbesserun-gen der Arbeits- und Lebensbedingungen für die Werktätigen brachten die Einführung der 5-Tage-Arbeitswoche, die Erhöhung des Mindest-urlaubs auf 15 Tage, die Verlängerung des Schwangerschaftsurlaubs sowie die Erhöhung der Mindestlöhne und Mindestrenten.

Bedeutende Fortschritte gibt es im Bildungswesen. Die Mehrzahl der Schüler erhält eine zehnklassige Oberschulbildung. Die Anzahl der Studierenden an den Hoch- und Fachschulen stieg schnell an. Im vergangenen Jahrfünft wurde auch die Aus- und Weiterbildung der Werktätigen umfassend entwickelt.

Die insgesamt erfolgreiche Entwicklung verlief jedoch nicht ohne Schwierigkeiten und Probleme. Zu den aufgetretenen Mängeln hat die 14. Tagung des Zentralkomitees Stellung genommen.

Der Parteitag verpflichtet die leitenden Parteiorgane sowie die Genossen im Staatsapparat und in der Wirtschaft, durch ihre Tätigkeit die planmäßige proportionale Entwicklung der Volkswirtschaft zu sichern, sorgfältig die ökonomischen Gesetze des Sozialismus zu berück-sichtigen und unsere Kräfte und Möglichkeiten in Einklang mit den Anforderungen zur Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft reali-stisch einzuschätzen.

2. *Der Parteitag billigt die im Rechenschaftsbericht und in der Direktive des Zentralkomitees dargelegten Aufgaben zum Fünfjahrplan für die Ent-wicklung der Volkswirtschaft der Deutschen Demokratischen Republik 1971 bis 1975.* Er beauftragt das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, die Bezirks- und Kreisleitungen der Partei, alle Parteiorganisationen und alle Mitglieder und Kandidaten, konse-quent für ihre Verwirklichung zu kämpfen.